

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 96 (1978)
Heft: 15

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kunstmuseum Basel: Paul Cézanne

Das Kunstmuseum Basel zeigt vom 7. April bis zum 7. Mai eine Ausstellung mit Zeichnungen von Paul Cézanne. Es werden 150 Blätter ausgestellt, einschliesslich 10 Zeichnungen als Legat von Robert von Hirsch. Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 10 bis 12 h und von 14 bis 17 h.

Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich

Kunstgewerbeschule: Verlängerung der Vorkurs-Ausstellung

Die Ausstellung «Der Vorkurs heute», die zurzeit im Kunstgewerbemuseum zu sehen ist, wird bis 30. April 1978 verlängert.

Die Ausstellung wird im Rahmen des Jubiläums «100 Jahre Kunstgewerbeschule Zürich (Schule für Gestaltung)» veranstaltet. Sie zeigt über 600 Arbeiten von Schülern aus den verschiedensten Bereichen wie Naturstudium, Schriftgestaltung, Farbenlehre, Modellieren.

Die Öffnungszeiten sind die folgenden: Dienstag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Mittwoch bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr (Montag geschlossen).

Jean Prouvé – Architekt und Konstrukteur

Am Samstag, 15. April 1978, eröffnet das Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich eine Ausstellung, die dem Architekten und Konstrukteur Jean Prouvé gewidmet ist.

Jean Prouvé gehört zu den Wegbereitern der Vorfabrikation. Ihre Anwendungen sind heute umstritten. Was er jedoch in seiner Arbeit entwickelt hat, ist Teil der Architekturgeschichte der Moderne, indem seine Konstruktionen auf allgemein gültige Weise typenbildend gewirkt haben. Dazu kommt die didaktische Bedeutung seines Schaffens für die jüngere Architektengeneration.

Kunstmuseum Bern

Eine unbekannte Hodler-Sammlung aus Sarajewo, 31. März bis 11. Juni 1978

Wer erinnert sich noch an die alten Schweizer Banknoten mit den Vignetten von Ferdinand Hodlers *Mäher* und *Holzfäller*? Auf der Rückseite der Fünfzigfrankennote war in einem Medaillon ein Frauenkopf zu sehen, der ebenfalls nach Hodlers Entwürfen gestochen war. Das Modell dazu war Jeanne Charles aus Genf.

Während rund fünfzehn Jahren stand sie dem in Genf lebenden Berner Maler Ferdinand Hodler (Bern 1853–Genf 1918) Modell. Sie ist in seinen wichtigsten Kompositionen mit weiblichen Figuren zu erkennen. Während der fünfzehnjährigen Zusammenarbeit hat der Künstler dem Modell seine Dankbarkeit durch die Gabe mancher Zeichnung, ja einiger Ölbilder, bezeugt. So ist eine beachtliche Hodler-Sammlung zustande gekommen, die jedoch bisher völlig unbekannt blieb, da Jeanne 1920 in zweiter Ehe einen Jugoslawen geheiratet hatte und mit ihm nach Mostar in Serbien ausgewandert war. Erst vor einigen Jahren hat der Genfer Hodlerforscher Jura Brüschiweiler diese Sammlung entdeckt, und kürzlich ist es dem Berner Kunstmuseum gelungen, sie vom Museum Grada in Sarajevo, dem sie gehört, für eine einmalige Schau in der Schweiz ausgeliehen zu bekommen.

Somit sind – sechzig Jahre nach seinem Tod – rund 160 Zeichnungen und einige Ölbilder aus Hodlers Hand zum ersten Mal in der Schweiz zu sehen.

III. Internationaler Kongress für die Erhaltung technischer Denkmäler

Vom 30. Mai bis zum 5. Juni findet in Stockholm der III. Internationale Kongress für die Erhaltung technischer Denkmäler statt. Der Kongress wird vom Nordischen Museum, dem Zentralamt für Denkmalpflege, dem Technischen Museum und dem der Schwedischen Gesellschaft für Industriearchäologie veranstaltet. Ausküfte erteilt das Konferenzsekretariat im Nordiska Museet, S-11521 Stockholm.

1. Architektenkongress Sylt '78

Zum Thema «Wohnen in der Stadt – Neue Wohnformen» veranstalten die Akademie der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen und die Deutsche UNESCO-Kommission vom 31. Mai bis zum 3. Juni 1978 in Westerland den «1. Architektenkongress – Sylt '78». Anmeldungen sind bis zum 12. Mai an die Akademie der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen, Inselstrasse 27, D-4000 Düsseldorf 30, zu richten.

Europarat-Seminar in Grindelwald

Im Rahmen seines Programms zur Erhaltung ländlicher Siedlungsstrukturen veranstaltet der Europarat vom 13. bis zum 16. Juni in Grindelwald ein Seminar über die Alpenregionen.

Stellenvermittlung SIA/GEP

Stellensuchende, welche ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP)*, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01 / 69 00 70. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert.

Firmen, welche sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die GEP, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, zu richten.

Stellengesuche

Dipl. Architekt ETH/SIA, 1951, Schweizer, *Deutsch*, Engl., Franz., 2 Jahre Berufspraxis, zurzeit in ungekündigter Stellung als Architekt, sucht Stellung für 1 bis 2 Jahre zur Erweiterung der Projektierungserfahrung. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1312**.

Dipl. Architekt ETH, 1935, Schweizer, *Deutsch*, 18 Jahre Praxis in Projektierung, viele Wettbewerbserfolge (erste Preise und Weiterbearbeitungen) u. a. Kirchen, Banken, Verwaltungsbauten, Wohnüberbauungen, Schulen, Gemeindezentren, Altersheime und Alterssiedlungen, sucht Stelle als freier Mitarbeiter. **Chiffre 1320**.

Dipl. Bauingenieur ETH, 1952, Deutscher mit Niederlassung, *Deutsch*, Franz., Engl., Grundkenntnisse Ital., Span., sucht Stelle (evtl. auch Teilzeitarbeit im Rahmen der Aktion Junge des SIA) im Raum Zürich. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. **Chiffre 1319**.

Dipl. Bauingenieur ETHZ, 1952, Schweizer, *Deutsch*, Engl., Franz., Diplom Ende 1977 mit Vertiefungsrichtungen Wasserkirsche und Grund- und Strassenbau, sucht Stelle in Bauunternehmung oder Ingenieurbüro in der Schweiz oder im Ausland. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1915**.

Dipl. Architekt ETHZ/SIA, 1946, Schweizer, *Deutsch*, Engl., Ital., Franz., Zweitberuf Zimmermann, guter Entwerfer, mehrere Jahre Praxis in der Schweiz und in Australien in Hallenbad-, Spital-, Hotel- und Bürobau, eigene Studien in Wohnungsbau, Erfahrung in Holzbau und Umbauten, gute Kenntnis der Netzplantechnik, sucht vielseitige Tätigkeit in den Bereichen Entwurf und Bauausführung als freier Mitarbeiter oder Angestellter im Raum Bern-Olten. **Chiffre 1323**.

Dipl. Bauingenieur ETHZ, 1951, Schweizer, *Franz.*, *Deutsch*, Engl., Diplom 1976, Vertiefungsrichtungen Konstruktion, Grund- und Strassenbau, Praxis in der Bauleitung in Nordafrika, in Statik, sucht neue Stelle Schweiz und Ausland. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1324**.